

Proteste gegen Abschiebungen

Göttingen/Augsburg. Am Freitag ist ein 33jähriger abgeschoben worden, nachdem am Tag zuvor rund 100 Aktivisten dies in Göttingen zunächst verhindert hatten. Die Demonstranten hatten die Zufahrten zum Polizeigebäude blockiert, in dem der Geflüchtete aus Simbabwe festgehalten wurde. Dabei soll es zu Zusammenstößen mit der Polizei gekommen sein. Mehrere Aktivisten sind nach Aussagen eines Rechtsanwalts verletzt worden. Laut Polizei wurden auch zwei Beamte verletzt. Der Geflüchtete wurde nach Norwegen abgeschoben, dort habe er zuerst Asyl beantragt.

In Augsburg wurden derweil Strafbefehle gegen 27 Geflüchtete beantragt, die im März eine Abschiebung im bayerischen Donauwörth verhindert hatten. Darunter sind auch zehn Heranwachsende. Drei weitere an dem Protest beteiligte Flüchtlinge seien mittlerweile abgeschoben worden, teilte die zuständige Staatsanwaltschaft mit. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/333066.proteste-gegen-abschiebungen.html>